

Bewerben Sie sich für den BDC-Journalistenpreis!



Der Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V. (BDC) schreibt zum 13. Mal seinen renommierten Journalistenpreis aus. Mit diesem Preis möchte der Verband die journalistischen Beiträge auszeichnen, die die Chirurgie und ihre Facetten auf informative und packende Art beschreibt. Der Preis wird jährlich im Spätherbst verliehen. Das Preisgeld beträgt 1.500 Euro.

Die Auszeichnung ist für journalistische Arbeiten aller Art vorgesehen. Die Beiträge sind in Textform oder für Radio, TV, als Podcast oder Online-Video willkommen. Sie sollen fachlich fundiert und allgemeinverständlich die Leistungen des Fachs Chirurgie, Entwicklungen auf diesem Gebiet oder die Chirurgie betreffende gesundheitspolitische Aspekte thematisieren. Alle Beiträge müssen den professionellen Standards der journalistischen Arbeit und Sorgfaltspflicht genügen. Jeder Autor beziehungsweise jede Autorin kann einen Beitrag einreichen, Autoren-Teams für jeweils einen Beitrag sind möglich. „Die Veränderung der Krankenhaus- und Praxenlandschaft, die Überalterung der Gesellschaft und weltweite Krisen und Kriege beeinflussen maßgeblich die Arbeit von Chirurginnen und Chirurgen in Deutschland. Vergangenes Jahr haben wir bereits eine hohe Anzahl an Einreichungen erhalten, die diese Themen sehr professionell und aus chirurgischer Sicht behandelt haben. Wir sind gespannt und freuen uns auf die Beiträge in diesem Jahr“, erklärt die Jury des Journalistenpreises bestehend aus Mitgliedern des Vorstands, der Geschäftsführung und der Verbandskommunikation.

Die Beiträge müssen in einem deutschsprachigen Publikumsmedium im Zeitraum vom 1. Juli 2025 bis 30. Oktober 2026 erschienen sein oder noch erscheinen. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens 31. Oktober 2026 bevorzugt per E-Mail an Olivia Päßler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (presse@bdc.de).

Über die Vergabe des Preises entscheidet der BDC-Vorstand. Der Gewinner oder die Gewinnerin wird schriftlich informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Informationen zum Verfahren, insbesondere zu den Formaten der Beiträge und die bisherigen Preisträger finden Sie auf unserer Themenseite zum Journalistenpreis. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!